

Strafrecht

Strafrecht

Siehe auch »Abtreibung«, »Falschmünzerei«

A. Abänderung des geltenden Strafrechts

a) Gotteslästerung

1. Antr. Stoecker, Torgler, Frau Reese u. Gen.: Bd. 449, Nr. 582 unter 1d. — Betr. Aufhebung der Gotteslästerungsparagraphen

Bd. 445, 34. Sitz. S. 1275C Bd. 445, 36. Sitz. S. 1343D Bd. 445, 37. Sitz. S. 1376C Bd. 445, 38. Sitz. S. 1413C , Bd. 445, 38. Sitz. S. 1450D . — Für erledigt erklärt

2. Entschl. Stoecker, Torgler u. Gen. (zur II. B. Rhs. 1931, Min. d. Inn.): Bd. 450, Nr. 855 unter 13 II A 1d. — Wie zu 1

Bd. 445, 38. Sitz. S. 1445D . — Abgelehnt

b) Hochverrat

Dritte Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen und zur Bekämpfung politischer Ausschreitungen. Vom 6. Oktober 1931 (RGBl. I S. 537) (Sechster Teil: Rechtspflege, Kap. I: Vereinfachungen und Ersparnisse und Siebenter Teil: Bekämpfung politischer Ausschreitungen, § 1: Hochverrat): Bd. 451, Nr. 1142. — Siehe »Ausnahmezustand« unter A 22

c) Ehreenschutz

Vierte Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen und zum Schutze des inneren Friedens. Vom 8. Dezember 1931 (RGBl. I S. 699) (Achter Teil, Kap. III: Sicherung des Ehrenschatzes): Bd. 452, Nr. 1255 unter 2. — Siehe »Ausnahmezustand« unter A 27b

d) Schlägermensuren, studentische

Antr. (Gesetzentw. über die Änderung des § 205 des Strafgesetzbuchs für das Deutsche Reich vom 15. Mai 1871) Dr. Frick, Rupp u. Gen.: Bd. 449, Nr. 549

B. Entw. eines Allgemeinen Deutschen Strafgesetzbuchs

1. Antr. (Entw. eines Allgemeinen Deutschen Strafgesetzbuchs)D. Dr. Kahl u. Gen.: Bd. 448, Nr. 395. — Der Antrag gibt die Beschlüsse erster Lesung des

Strafrechtsausschusses des Reichstags der IV. Wahlperiode in der Fassung wieder, die sie auf den deutschen und österreichischen parlamentarischen Strafrechtskonferenzen erhalten haben (Zusammenstellung XVI der Drucksachen des 21. Ausschusses des Reichstags IV. Wahlperiode)

I. B.: Bd. 444, 12. Sitz. S. 499B , Bd. 444, 12. Sitz. S. 514B . 18. Aussch.

2. Antr. Bornemann u. Gen.: Bd. 450, Nr. 949. — Betr. Bestrafung der Vergehen der Beleidigung, der üblen Nachrede, der Verbreitung falscher, nicht erweislich wahrer Tatsachen, die geeignet sind, den Betroffenen in seiner persönlichen und politischen Ehre in der Öffentlichkeit herabzuwürdigen, als Diebstahl